

# Lesebühne Programm Frühjahr 2020

Die **LESEBÜHNE** ist eine Veranstaltungsreihe der Darmstädter Textwerkstatt und stellt am jeweils **ersten Mittwoch im Monat** ab **19.30 Uhr** im **Literaturhaus**, Kasinostraße 3, zwei Autoren mit ihren Arbeiten vor. Die Veranstaltung hat Werkstattcharakter und bietet neben der Präsentation den Diskurs. **Konzept und Moderation: KURT DRAWERT**. Der Eintritt ist **frei**.

**5. Februar: ABSCHLUSSLESUNG DER DARMSTÄDTER TEXTWERKSTATT 2019** und **VORSTELLUNG DER NEUEN TEILNEHMER** sowie der **MERCK-STIPENDIATEN 2020**. Es lesen u.a.: Kerstin Campbell (Berlin), Anne Diekhoff (Berlin), Daniel Mylow (Wangen/Bodensee), Angela Regius (Darmstadt) und Anne Stolle (Krefeld).

**4. März: 2 AUTORINNEN, 1 DEBÜT: MARTINE LOMBARD** (Straßburg) und **ELKE BARKER** (Heidelberg). Martine Lombard ist derzeitige Teilnehmerin der Darmstädter Textwerkstatt und stellt ihren ersten Roman „Wir schenken uns nichts“ vor, erschienen im Mitteldeutschen Verlag, Halle 2019. Er erzählt von weiblicher Konkurrenz in einer männerdominierten Arbeitswelt, von der Macht der Familienbande und davon, wie die Vergangenheit die Gegenwart bestimmt. Elke Barker, die ebenfalls Teilnehmerin der Darmstädter Textwerkstatt ist, liest neue Prosatexte. Im Mittelpunkt ihrer Geschichten stehen zwischenmenschliche Beziehungen, die auslösender Moment für Entwicklung und Veränderung sind.

**1. April: 2 ZWEITE LYRIKBÄNDE: JUDITH HENNEMANN** und **MARTINA WEBER** (beide Frankfurt/M). Mit „all die goldenen hunde“, erschienen 2019 im Frankfurter Axel Dielmann-Verlag, schreibt Judith Hennemann ihre besondere Dichtungsform an der Schnittstelle von Mensch, Technik und Natur fort. Ihr Sujet ist die Auflösung der Grenzen zwischen Mensch und Maschine in einer zunehmend von Digitalisierung durchzogenen Welt, und ihre Sprache die des verletzlichen, gefährdeten Subjekts. Mit „Häuser, komplett aus Licht“, Poetenladen-Verlag, Leipzig 2019, legt auch Martina Weber ihren zweiten Lyrikband vor. Die Gedichte im titelgebenden Zyklus beschreiben die Erfahrung einer traumatisierten, postapokalyptischen Landschaft vor dem Hintergrund eines Stipendiums in St. Mihiel, südlich von Verdun.

**6. Mai: ZWEI AUTORINNEN DER DARMSTÄDTER TEXTWERKSTATT: ANTJE VOUTTA** und **ANGELA REGIUS** (beide Darmstadt). Antje Voutta liest aus ihrem Kurzgeschichten-Projekt „Niemand, den du kennst“. Texte, die sich um das Subjekt im Spannungsfeld mit dem Anderen und Fremden bewegen. Angela Regius stellt ebenfalls kurze Prosatexte vor, in denen surreale Momente des Alltags von einem Begehren nach Bindung und Verbindlichkeit künden in einer digital überformten, fremd gewordenen Realität.

**3. Juni: 2 DEBÜTS, LYRIK UND PROSA: JULIA GRINBERG** (Frankfurt/M) und **KERSTIN CAMPBELL** (Berlin). Mit „kill-your-darlinge“, gutleut verlag, Frankfurt/M, 2019, debütiert die in der Sowjetunion geborene und in der DDR aufgewachsene Lyrikerin Julia Grinberg. Ihre Gedichte sind schonungslose Konfrontationen mit der Realität, und in ihnen vollzieht auch das lyrische Ich eine Wandlung – mit, in und durch Sprache ein anderes zu sein. Die Sprache ist es denn auch, die dem Satz „ich habe keine heimat“ einen Ort gibt, der zur Heimat wird. Kerstin Campbell war Teilnehmerin der Darmstädter Textwerkstatt und legt ihren ersten Roman vor, der vom Glück und Unglück einer eigenen und einer erwählten Familie handelt und fragt, was wichtiger ist: Familie oder Freundschaft, erzählt in einer atmosphärischen Dichte und Sprache, die den Konflikt nicht nur benennt, sondern erlebbar macht.

**MUSIKALISCHE BEGLEITUNG** durch unsere Musiker (im Wechsel):

**GU DRUN LANG-EURISCH**, Kontrabass, **MATTHIAS SCHUBERT**, sowie **MARGIT** und **ULRICH PIETSCH**, Cello, Klavier.

## Anmeldungen für die Lesebühne

mit Kurzvita und Textprobe, an:  
Der Magistrat der Stadt Darmstadt  
Kurt Drawert, c/o Kulturamt, Frankfurter Straße 71, 64293 Darmstadt  
oder per e-mail: kurt.drawert@darmstadt.de

## PROGRAMM LESEBÜHNE

im Literaturhaus

## Gefördert durch

Wissenschaftsstadt Darmstadt  
Sparkasse Darmstadt - Jubiläumstiftung  
Kulturfreunde Darmstadt gGmbH  
Darmstädter Förderkreis Kultur e.V.  
ENTE GA  
Merck KGaA

1. Halbjahr 2020

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



Sparkasse  
Darmstadt  
Jubiläumstiftung

Kulturfreunde  
Darmstadt  
gGmbH



Darmstädter Förderkreis Kultur e.V.



MERCK